



Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 5
Allgemeine Hinweise:	Seite 6
ABC Mehrgasmessgerät Ventis	Seite 7
ABC Grundlagen Gefahrstoffe	Seite 8
Atenschutzgeräteträger – Grundlehrgang	Seite 9
Atenschutz – Belastungsübung	Seite 11
Atenschutz – Brandübungscontainer	Seite 12
Atenschutz – CSA Ausbildung	Seite 13
Ausbildung zum Maschinisten	Seite 14
EMS Einsatznachbearbeitung	Seite 15
EMS Weiterbildung	Seite 15
Fahrsicherheitstraining ADAC	Seite 16
Führungsunterstützung mit 11/1 oder 12/1	Seite 17
Gruppenführerweiterbildung Virtuelles Planspiel	Seite 18
Gruppenführerschulung Auffrischung Standards	Seite 19
Jugendleistungsprüfung Bayern	Seite 20
Landkreis Haßberge Schiedsrichter	Seite 21
Leistungsprüfung die Gruppe im Löscheinsatz	Seite 22
Leistungsprüfung die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz	Seite 23
MTA 1 (Basismodul)	Seite 24
MTA 2 (Erste-Hilfe-Modul)	Seite 26
MTA 3 (Ausbildungs- und Übungsmodul)	Seite 27
Schaumtrainer	Seite 27
Sprechfunkausbildung (für MTA)	Seite 29
Sprechfunkausbildung für die Praxis (kein MTA)	Seite 30
Sprechfunkausbildung Auffrischung Digitalfunk	Seite 31
Sichern gegen Absturz	Seite 32

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Staatl. Feuerweherschulen Anmeldung Lehrgänge	Seite 33
Unterweisung Bahnerdung	Seite 35
Statistik 2022	Seite 36
Termine 2023	Seite 36
Wichtige Web-Links	Seite 37
Teil 2	
Winterschulung Inspektionsbezirk 1	Seite 38
Dispo Gruppe Wasserförderung Inspektionsbezirk 1, Jahresschulung	Seite 39
Standortausbildung „Atemschutzgeräteträger“	Seite 40

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Kreisbrandinspektion Landkreis Haßberge

Ihre Feuerwehren im Landkreis Haßberge:
24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche, 365 Tage im Jahr
sind wir für Sie da.

Menschen brauchen Hilfe –
Helfer brauchen Menschen!
Mach mit...

**FEUERWEHR?
Freiwillig!**

112



Kreisfeuerwehrverband Landkreis Haßberge e.V.

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Vorwort

Liebe Feuerwehrkameradinnen,
liebe Feuerwehrkameraden,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir veröffentlichen hiermit die fünfte Ausgabe des Ausbildungskatalogs für die Feuerwehren des Landkreises Haßberge.

Auch im Jahr 2022 wurden wir noch durch die Pandemie ausgebremst aber es konnten doch viele Ausbildungen stattfinden. Wir hoffen, dass sich die Situation im Jahr 2023 weiter verbessern wird und werden daher weitere Themen planen.

Wesentliche Änderungen im Ausbildungsjahr 2023:

- Aufnahme von Ausbildungen aus dem Pilotprojekt der Insp.1 in den Ausbildungskatalog
- Online-Anmeldesystem (Dashboard) für die Ausbildungen Freischaltung erfolgt für den 1. Kdt eurer Feuerwehr

Wir sind weiterhin offen für Anregungen, Wünsche und Veränderungen in Bezug auf das Ausbildungsangebot.

Es ist aber zu beachten, dass nicht immer alle Ideen und Anregungen unmittelbar umsetzbar sind.

Für Fragen zu den Aus- und Weiterbildungen stehen die Mitglieder der Kreisbrandinspektion gerne zur Verfügung.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Ralf-Peter Schenk

Fach-Kreisbrandinspektor Ausbildung / Fachberater EDV

Ringstraße 9

97478 Knetzgau

Mobil: 0170/4855543

Mail: kbi.schenk.ralf@gmail.com

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Allgemeine Hinweise

Anmeldung:

Für die Anmeldung zu den Lehrgängen im Landkreis steht ein Formular auf der Homepage des KfV-Haßberge zur Verfügung. Dieses bitte ausfüllen und ohne Unterschrift an den Lehrgangsverantwortlichen senden.

Bei Lehrgangsbeginn sollte dann ein Exemplar dieses Formulars ausgedruckt und zur Ausbildung mitgebracht werden. Mit dem Absenden des Formulars bestätigt der Kommandant, dass die angemeldeten Teilnehmer die Lehrgangsvoraussetzungen erfüllen. Dieses Formular wird für die Erstellung von Zeugnissen bzw. Teilnahmebestätigungen verwendet.

Für die Anmeldung zu einem Lehrgang an einer Feuerweherschule beachtet bitte die gesonderten Hinweise auf Seite 33-34 des Katalogs.

Eine Anmeldung zu einem Lehrgang ist verbindlich. Bei Bekanntwerden einer Verhinderung des Teilnehmers ist diese unverzüglich beim Lehrgangsleiter zu melden.

Bei zu geringer Teilnehmerzahl ist es dem Lehrgangsleiter vorbehalten den Lehrgang abzusagen.

Am ersten Ausbildungstag bitte im Feuerweherschutanzug erscheinen, soweit nichts anderes vereinbart ist.

Die Teilnahmevoraussetzungen nach FwDv2 und dieses Kataloges sind einzuhalten.

Ausbildungen mit Theorieanteil finden grundsätzlich im Feuerwehrausbildungszentrum in Gleisenau statt!

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



ABC Mehrgasmessgerät Ventis – Prüfröhrchensatz

Inhalte:	Gefahren an der Einsatzstelle, Einsatzgrundlagen Einführung/Einweisung in die Gasmesstechnik Messversuche/Messstrategie/Vorgehensweise
Ausbildungsziel:	Der Teilnehmer soll theoretisch und praktisch in die Grundlagen des Mehrgasmessgerätes ausgebildet werden. Dazu zählt vorrangig die Bedienung des Ventis MX4, sowie die Bedienung der Probennahmepumpe "System Gastec" Sicherheit im Umgang mit der Messtechnik.
Ausbildungsdauer:	ca. 2,5 Stunden
Teilnehmerzahl:	max.10 Personen
Voraussetzungen:	Mindestalter 18 Jahre Abgeschlossenes MTA Basis Modul oder bisherige abgeschlossene Truppmannausbildung Teil 1
Benötigte Ausrüstung:	Mehrgasmessgerät Ventis MX4, Prüfröhrchensatz Gastec (Lkr. Haßberge), vollständige Persönliche Schutzausrüstung
Ansprechpartner:	KBM Andreas Winkler
Termine und Ort:	Werden im Dashboard veröffentlicht

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



ABC Grundlagen Gefahrgutstoffe

Inhalte:	Gefahren an der Einsatzstelle, Einsatzgrundlagen, GAMS-Regel, Gefahrstoffkennzeichnung, Vorgehensweise im Einsatz.
Ausbildungsziel:	Dem Teilnehmer soll theoretisch und praktisch der Umgang mit Gefahrstoffen vermittelt werden.
Dazu zählt:	Gefahrstoffkennzeichnung erkennen und beschreiben. Absperrrmaßnahmen einleiten Maßnahmen an der Einsatzstelle mit eigenen Mitteln durchführen können
Ausbildungsdauer:	ca. 2,5 Stunden
Teilnehmerzahl:	max.10 Personen
Voraussetzungen:	Mindestalter 18 Jahre Abgeschlossenes MTA Basis Modul oder bisherige abgeschlossene Truppmann Ausbildung Teil 1
Benötigte Ausrüstung:	vollständige Persönliche Schutzausrüstung Fahrzeuge nach Absprache weitere Ausrüstung (eigene Mittel) sind abzusprechen
Ansprechpartner:	KBM Andreas Winkler
Termine und Ort:	Werden im Dashboard veröffentlicht

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Atemschutzgeräteträger Grundlehrgang

- Inhalte:** Bedeutung des Atemschutzes, Atmung, Sauerstoffmangel, Atemgifte, sonstige Schadstoffe, Einteilung, Funktion und Handhabung von Atemschutzgeräten, Atemschutzeinsatz und Einsatzgrundsätze Übungen mit dem Atemschutzgerät, einsatzgemäße Handhabung von Atemschutzmaske und Filtergerät, einsatzmäßige Handhabung des Pressluftatmers, Umgang mit der Feuerwehrleine, Retten von Personen aus dem Gefahrenbereich, Notfalltraining, Such- und Rettungsverfahren, Gebrauch des Pressluftatmers unter erschwerten Bedingungen (Durchgang durch die Atemschutzübungsanlage) Anforderung an Atemschutz und Verantwortlichkeit.
- Ausbildungsziel:** Ziel der Ausbildung ist, den Atemschutzgeräteträger zum Einsatz unter Atemschutz zu befähigen und diese Befähigung sowie deren Einsatzbereitschaft unter physischen und psychischen Belastungen zu erreichen sowie in der Fortbildung zu erhalten. Das Ausbildungsziel wird unter anderem durch die vom Atemschutzgeräteträger im Rahmen der bei einer Belastungsübung zu erbringenden Arbeit von 80 kJ mit einem Atemluftvorrat von 1600 Liter und durch Einsatzübungen erreicht.
- Prüfung:** Schriftliche und Praktische Prüfung
- Ausbildungsdauer:** 28 Std. Theorie und Praxis
- Voraussetzungen:** Mindestalter 18 Jahre
Abgeschlossenes MTA Basis Modul oder bisherige Truppmannausbildung Teil 1
Gültige Eignungsuntersuchen mit dem Nachweis der Tauglichkeit nach G 26.3 (diese muss spätestens 14 Tage vor Lehrgangsbeginn vorliegen). Die G 26.3 Untersuchung ist jetzt drei Jahre gültig.
Charakterliche Eignung!
Piercings müssen während der Ausbildung entfernt werden! Kein Bart im Bereich der Dichtlinie von Atemanschlüssen!

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Benötigte
Ausrüstung:

Theorie: Schreibunterlagen
Praxis: Schutzanzug komplett mit Feuerwehrüberjacke,
Feuerwehrsicherungsleine, Feuerwehrhaltegurt,
Nomex-Haube, HRT-Funkgerät, Schutzhandschuhe,
evtl. Überhose, Maskenbrille (wenn vorhanden)

Ansprechpartner:

Atenschutzzentrum Knetzgau: KBM Diehm Michael

Termine:

1. 15.03.-25.03.2023 max. 25 Teilnehmer
2. 14.06.-24.06.2023 max. 25 Teilnehmer
3. 27.09.-07.10.2023 max. 25 Teilnehmer

Es handelt sich bei diesem Lehrgang um einen Grundlehrgang.
Eine nachfolgende, vertiefende Ausbildung ist am Standort zeitnah durchzuführen!
Bei der AGT Ausbildung besteht natürlich auch immer die Möglichkeit, die Geräte
vom eigenen Standort zu nutzen. Allerdings können diese während der Ausbildung
nicht einsatzbereit gemacht werden.

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Atemschutz Belastungsübung

Inhalte: Anlegen der persönlichen Schutzausrüstung und des Atemschutzgerätes, Kurzprüfung des Atemschutzgerätes, Ableistung von mind.80 kJ (bis zum 50. Lebensjahr) bzw. 60 kJ (ab dem 50. Lebensjahr)
Beispiele für einen Übungsablauf:
Begehen der Orientierungsstrecke im Übungsraum (Streckenlänge so wählen, dass 15 kJ erbracht werden)
Verrichten von 25 kJ Arbeit an mindestens zwei verschiedenen Arbeitsmessgeräten im Konditionsraum (zum Beispiel Endlosleiter, Laufband, Fahrradergometer)

Ausbildungsziel: Ziel der jährlichen Fortbildung ist es, die Befähigung zum Einsatz unter Atemschutz zu erhalten und die körperliche Belastbarkeit zu überprüfen.

Ausbildungsdauer: Ca. 2 Stunden

Voraussetzungen: Abgeschlossener Grundlehrgang AGT
Gültige Eignungsuntersuchen mit dem Nachweis der Tauglichkeit, nach G26.3 (G26.3 als Kopie zu jeder Belastungsübung mitbringen)

Die Belastungsübung muss in einer Atemschutzübungsanlage unter fest definierten Belastungen durchgeführt werden und dient dazu, die körperliche Leistungsfähigkeit zu überprüfen. Die Belastungsübung ist in einer nach DIN 14 093 gestalteten Atemschutz-Übungsanlage oder mindestens einer für eine Belastungsübung geeigneten, gleichwertigen Anlage durchzuführen. Bei der Belastungsübung ist mit dem Atemluftvorrat von 1600 Litern eine Gesamtarbeit von 80 kJ, ab dem 50. Lebensjahr von 60 kJ, zu erbringen.

Benötigte Ausrüstung: Schutzanzug komplett mit Überjacke
Maskenbrille (wenn vorhanden)

Ansprechpartner: Atemschutzzentrum Knetzgau: KBM Diehm Michael

Termine: Anmeldung über www.asz-hassberge.de/login/
Freischaltung der Feuerwehr (nur ein Ansprechpartner!) erfolgt über das ASZ

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Brandübungscontainer

- Inhalte:** Realbrandausbildung zur Ergänzung der Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger
Konfrontation mit realem Feuer zur praxisnahen Vorbereitung auf realen Einsatz bei gleichzeitiger Beibehaltung sicherer Bedingungen
- Ausbildungsziel:** Diese Ergänzung zur Ausbildung gibt den Einsatzkräften eine zusätzliche Handlungssicherheit. Für die Atemschutzgeräteträger ist diese Erfahrung wichtig, um im Ernstfall kritische Situationen sicherer erkennen und entsprechend reagieren zu können. Dadurch können Unfälle mit häufig schwerwiegenden Folgen verhindert werden.
- Ausbildungsdauer:** 3 Stunden
Voraussetzungen: Abgeschlossener Grundlehrgang AGT
Gültige Eignungsuntersuchen mit dem Nachweis der Tauglichkeit nach G26.3
Kein Piercing! Kein Bart im Maskenschutzbereich!
- Benötigte. Ausrüstung:** Die Teilnehmer müssen mit geeigneter, nicht kontaminierter und trockener Schutzausrüstung mit Überjacke, Atemschutzhandschuhen und Feuerschutzhaube ausgerüstet sein. (Der Hinweis der KUVB zum Feuerwehrschutzanzug ist zu beachten! – Hose Bayern 2000 + Überhose oder mehrlagige Hose)
Für Ersatzkleidung nach der Übung ist zu sorgen.
- Ansprechpartner:** Atemschutzzentrum Knetzgau: KBM Diehm Michael

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Atemschutz – CSA Ausbildung

Inhalte:	Aufbau der Schutzkleidung, Gefahr durch Permeation, Funktion, Handhabung, An- und Ablegen der Schutzkleidung, Gewöhnungsübung, Sprechfunkbetrieb, Physische u. Psychische Belastung im Schutzanzug, Notsituationen, Einsatzübung unter CSA, Kennzeichnung von gefährlichen Stoffen u. Gütern, Begleit-, u. Frachtpapiere, Hilfsmittel zur Stoffidentifizierung, Ausrüstung und Einsatzoptionen WLF/ Ab-G, Absperrgrenzen, Einrichten eines Absperrbereiches, Aufbau, Lage, Betrieb einer Dekontaminationsstelle, Einsatzmöglichkeiten des Dekon – P Fahrzeuges, Errichten einer Notdekontaminationsstelle
Ausbildungsziel:	Ziel des Lehrgangs ist es den Atemschutzgeräteträger zum Tragen von Chemikalienschutzanzügen zu befähigen.
Ausbildungsdauer:	Ca. 8 Stunden max. 10 Teilnehmer pro Termin
Voraussetzungen:	Abgeschlossener Grundlehrgang AGT Gültige Eignungsuntersuchen mit dem Nachweis der Tauglichkeit nach G26.3
Benötigte Ausrüstung:	Schutzanzug komplett (Trainingsanzug zum Kleidungswechseln), Maskenbrille (wenn vorhanden) 1 HRT pro Teilnehmer (ggf. mit vorhandener Sprechgarnitur)
Ansprechpartner: Termine:	Atemschutzzentrum Knetzgau: KBM Diehm Michael Nach Absprache

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Ausbildung zum Maschinisten

Inhalte:	Aufgaben des Maschinisten, Rechte und Pflichten des Maschinisten, Fahrzeugkunde Löschfahrzeuge, Motorenkunde, Unfallverhütungsvorschriften, Straßenverkehrsrecht, Löschwasserentnahmestellen, Feuerlöschkreiselpumpen, Entlüftungseinrichtungen, sonstige motorbetriebene Geräte, Wasserförderung über lange Schlauchstrecken, Feuerwehr im Winter, Dienstvorschriften, Technischer Prüfdienst, Stromerzeuger, Bedienung von Fahrzeugpumpen, Bedienung von Tragkraftspritzen, Funktion von Verbrennungsmotoren, Fahrzeugkontrolle nach Checkliste, Sicherheit
Ausbildungsziel:	Der Teilnehmer soll theoretisch und praktisch in den Grundlagen des Aufgabenfeldes eines Maschinisten in der Feuerwehr ausgebildet werden. Dazu zählen vorrangig die Bedienung von Feuerlöschkreiselpumpen, Stromerzeugern und sonstigen motorbetriebenen Geräten verschiedenster Hersteller, sowie Grundlagen zum Führen von Feuerwehrfahrzeugen.
Prüfung:	Theorie
Praxis:	Aufbau einer Wasserförderungstrecke
Ausbildungsdauer:	Ca. 36 Stunden
Voraussetzungen:	Mindestalter 18 Jahre Abgeschlossenes MTA Basis Modul oder bisherige abgeschlossene Truppmannausbildung Teil 1 Verwendung als Maschinist in der eigenen Feuerwehr
Benötigte Ausrüstung:	Schutzanzug komplett, Schreibunterlagen, Fahrzeuge oder TSA in Absprache mit dem Lehrgangleiter
Ansprechpartner:	KBM Klaus Oster
Termine:	Werden im Dashboard veröffentlicht

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



EMS Einsatznachbearbeitung

Inhalte:	Anmelden in eMS, Passwortänderung, Einsatznachbearbeitung, Stärkemeldung, Geräteverwaltung
Ausbildungsziel:	Einweisung in das eMS-Web-System <u>für neue Nutzer</u>
Ausbildungsdauer:	2 – 2,5 Stunden
Voraussetzungen:	EDV-Grundkenntnisse
Benötigte Ausrüstung:	Schreibzeug, Evtl. eigenes Notebook mit WLAN
Ansprechpartner:	KBI Ralf-Peter Schenk
Termine:	08.03.2023 18:00 Uhr im FAZ Schloss Gleisenau 11.10.2023 18:00 Uhr im FAZ Schloss Gleisenau Anmeldung über das Dashboard

EMS Einsatznachbearbeitung Weiterbildung

Ausbildungsziel:	Einweisung in aktuelle Änderungen des neuen Systems <u>für alle registrierten Nutzer</u>
Ausbildungsdauer:	2 – 2,5 Stunden
Voraussetzungen:	Zugang (Account) zu eMS
Benötigte Ausrüstung:	Schreibzeug
Ansprechpartner:	KBI Ralf-Peter Schenk
Termin:	Wird durch Einladung rechtzeitig bekannt gegeben Ort: FAZ Schloss Gleisenau

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Fahrsicherheitstraining ADAC

Inhalte:	Theoretische Kenntnisse über die Fahrphysik und insbesondere praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten, um auch in schwierigen Verkehrssituationen während der Einsatzfahrt richtig reagieren zu können.
Ausbildungsziel:	Ziel des Fahrsicherheitstrainings ist es, den richtigen Umgang und die richtigen Reaktionen bei einer Fahrt mit einem Löschfahrzeug zu erlernen.
Ausbildungsdauer: Schlüsselfeld	Ca. 6 Stunden im ADAC-Fahrsicherheitszentrum
Voraussetzungen:	Mindestalter 18 Jahre gültiger Führerschein für das eigene Löschfahrzeug Feuerwehrangehörige welche als Fahrer für Feuerwehreinsetzungsfahrzeuge eingesetzt werden, ab TSF
Benötigte Ausrüstung:	Theorie: Schreibunterlagen Praxis: Schutzanzug komplett
Ansprechpartner: Termine:	KBI Ralf-Peter Schenk Sonntag 12.03.2023 08:15 – 14:15 Uhr Sonntag 09.04.2023 08:15 – 14:15 Uhr Die Zuteilung der Plätze erfolgt über die Inspektions-KBI

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Führungsunterstützung mit 11/1 und 12/1

- Voraussetzung:** abgeschlossenes MTA Basismodul, Einsatzkräfte die in Ihrer Feuerwehr primär mit Führungsunterstützung betraut sind, Gruppenführer wünschenswert aber nicht Pflicht
- Inhalte:** Rechtsgrundlagen (BayKSG, BayFwG), FwDV100 Führung und Leitung im Einsatz, Zusammenarbeit mit ILS, Kommunikation über Funk, Einsatzdokumentation, Formulare, Führen einer Lagekarte, Einsatztagebuch, Funkskizze, Einsatzabschnittsführung, Führungsstruktur, Planübung Führungsstufe B
- Ausbildungsziel:** Die Teilnehmer sollen in den Führungsstufen B und C den Einsatzleiter (EL) oder Abschnittsleiter (EAL) selbständig mit ihren technischen Mitteln unterstützen können.
- Sie sollen:**
- Einsatzdokumentation
 - Funkskizze / Funkverkehr
 - Lagekartenführung
 - Lagemeldungen
 - Nachforderungen
- selbständig durchführen können.
- Umsetzung:** Theorie- sowie Praxisübung in der Führungsstufe B
4 Personen jeder Feuerwehr
(1 Person mindestens Kommandant bzw. Zugführer)
- Ausbildungsdauer:** 6 Stunden Theorie + 2 Stunden Praxis
- Benötigte Ausrüstung:** Theorie: Zivil + Schreibunterlagen
Praxis: Führungsfahrzeug (11/1 oder 12/1) des jeweiligen Standortes + Schutzkleidung
- Ansprechpartner:** KBM Jonas Ludewig
- Termine:** Termin 1: 30.03 + 31.03.23 Theorie // 01.04.23 Praxis
Termin 2: 31.08 + 01.09.23 Theorie // 02.09.23 Praxis
Anmeldung über das Dashboard

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Gruppenführerweiterbildung – Virtuelles Planspiel

Voraussetzung:	abgeschlossenes MTA-Basismodul Gruppenführer Ausbildung
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none">• Erwartungen an die Funktion des Gruppenführers• Wiederholung Regelkreis• FwDV 100 („Führung und Leitung im Einsatz“)• Aufgabe der Gruppe im Hilfeleistung- und Löscheinsatz• Ablauf und Hilfsmittel für die Planspiele• Durchführung von Planspielen
Ausbildungsziel:	Dem Teilnehmer soll das klare und strukturierte Führen seiner vor Ort zur Verfügung stehenden taktischen Einheit (Staffel oder Gruppe) vermittelt werden. Weiterhin liegt das Augenmerk auf der strukturierten Abarbeitung des Regelkreises, sowie die Einteilung der eigenen Mannschaft mit einem klaren Befehl (Einheit, Auftrag, Mittel, Ziel, Weg).
Dauer:	Theorie 1 Stunden; Praxis 2 Stunden (Planspiele) Gesamtdauer: ~3 Stunden
Anzugsordnung:	Zivil
Ansprechpartner:	KBM Maximilian Wüstenberg
Termine:	Werden im Dashboard veröffentlicht

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Gruppenführerschulung **„Auffrischung Grundlagen / Standards: „Die Rolle des Gruppenführers im Einsatz“**

Lerninhalte:	Grundlagen / Standards im Einsatz für Feuerwehren mit und ohne Löschfahrzeug. Digitalfunk Status, von der Alarmierung über Ausrücken, Eintreffen und Rückmelden. Die Rolle des Gruppenführers im Einsatz.
Ausbildungsziel:	Auffrischen der Kenntnisse, festigen von Standards der Gruppe im Lösch-, bzw. Hilfeleistungseinsatz; Diese Schulungseinheit richtet sich speziell an Gruppenführer mit wenig Einsatzerfahrung. Besonderes Augenmerk wird auf das Erfüllen und Rückmelden von Einsatzaufgaben gelegt.
Dauer:	Ca. 1,5 bis 2 Stunden
Voraussetzungen:	Abgeschlossene Gruppenführerausbildung
Teilnehmeranzahl:	Max. 15 Teilnehmer;
Anzugsordnung:	Zivil

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Jugendleistungsprüfung Bayern

Abnahmedauer:	Ca. 50 Minuten
Voraussetzungen:	Mindestalter 14 Jahre Ausbildungen nach Richtlinie Jugendleistungsprüfung Bayern müssen erfüllt sein.
Benötigte Ausrüstung:	Jugendfeuerwehr-Schutzanzug komplett
Abnahme. verantwortlicher:	KBM Johannes Krines
Termine:	Nach Absprache mind. 4 Wochen vorher
Abnahmeort:	Am Standort der jeweiligen Feuerwehr
Besonderheiten:	Die Teilnehmer können aus verschiedenen Feuerwehren zusammengelegt werden.

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Landkreis Haßberge Schiedsrichter der Kreisbrandinspektion

KBI Schenk Ralf-Peter (Fach-KBI Ausbildung)
KBM Kötzner Bernd (ASZ)
KBM Krines Johannes (Fach-KBM Jugendfeuerwehr)
KBM Murken Dieter (Fach-KBM Funk)
KBM Oster Klaus (Fach-KBM Maschinisten)
KBM Schlereth Michael (ASZ)
KBM Winkler Andreas (Fach-KBM Gefahrgut)

Inspektion I:
KBI Habermann Thomas
KBM Ludwig Jonas
Herr Kern Uwe (FF Junkersdorf a.d.W.)
Herr Kuhn Christian (FF Bramberg)
Herr Reuter Walter (FF Ebern)
Herr Rödel Jochen (FF Rentweinsdorf)

Inspektion II:
KBI Franz Andreas
KBM Halbig Simone
KBM Hauck Johannes
Herr Braun Axel (FF Hofheim)
Herr Burger Horst (FF Kleinmünster)
Frau Eckl Susanne (FF Ditterswind)
Herr Fischer Klaus (FF Ermershausen)
Herr Harnauer Wolfgang (FF Hafenpreppach)
Herr Hauck Alfred (FF Lendershausen)
Herr Hein Uwe (FF Altenstein)
Herr Müller Robert (FF Geroldswind)
Herr Reuß Bertram (FF Gemeinfeld)
Herr Vollert Karl-Heinz (FF Hofheim)

Inspektion III:
KBI Biertempfel Stephan
KBM Amling David
KBM Schüler Peter
Herr Rumpel Frederik (FF Haßfurt)
Frau Volpert Julia (FF Haßfurt)

Inspektion IV:
KBI Neeb Thomas
KBM Betz Johannes
KBM Finger Bernhard
Herr Bäuerlein Thomas (FF Unterschleichach)
Herr Brand Heinz (FF Wustviel)
Herr Dürr Robert (FF Prölsdorf)
Herr Henneberger Matthias (FF Steinsfeld)
Herr Klarmann Stephan (FF Dippach a.Main)

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Leistungsprüfung die Gruppe im Löscheinsatz

Abnahmedauer:	Ca. 60 Minuten pro Gruppe
Voraussetzungen:	Mindestalter 16 Jahre GF und Maschinist mind. 18 Jahre Ausbildungen nach Richtlinie die Gruppe im Löscheinsatz müssen erfüllt sein.
Benötigte Ausrüstung:	Schutzanzug komplett, Fahrzeuge in Absprache mit KBI
Abnahme verantwortlicher:	Inspektion I: KBI Habermann Thomas Inspektion II: KBI Franz Andreas Inspektion III: KBI Biertempfel Stephan Inspektion IV: KBI Thomas Neeb
Termine:	Nach Absprache mind. 4 Wochen vorher
Abnahmeort:	Am Standort der jeweiligen Feuerwehr
Schiedsrichter:	siehe Liste Seite 21 Werden vom Abnahmeverantwortlichen eingeteilt
Besonderheiten:	Die Teilnehmer können aus verschiedenen Feuerwehren zu einer Gruppe zusammengelegt werden. Somit erhalten auch Feuerwehren, welche keine Gruppe zusammenbekommen, die Gelegenheit zur Abnahme der Leistungsprüfung.

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Leistungsprüfung die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz

Abnahmedauer:	Ca. 60 Minuten pro Gruppe
Voraussetzungen:	Mindestalter 18 Jahre Ausbildungen nach Richtlinie die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz müssen erfüllt sein.
Benötigte Ausrüstung:	Schutzanzug komplett, Fahrzeuge in Absprache mit KBI
Abnahme verantwortlicher:	Inspektion I: KBI Habermann Thomas Inspektion II: KBI Franz Andreas Inspektion III: KBI Biertempfel Stephan Inspektion IV: KBI Thomas Neeb
Termine:	Nach Absprache mind. 4 Wochen vorher
Abnahmeort:	Am Standort der jeweiligen Feuerwehr
Schiedsrichter:	siehe Liste Seite 21 Werden vom Abnahmeverantwortlichen eingeteilt
Besonderheiten:	Die Teilnehmer können aus verschiedenen Feuerwehren zu einer Gruppe zusammengelegt werden. Somit erhalten auch Feuerwehren, welche keine Gruppe zusammenbekommen, die Gelegenheit zur Abnahme der Leistungsprüfung.

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



MTA (Basismodul)

Inhalte:	Rechtsgrundlagen, Rechte- und Pflichten, Zivil- und Katastrophenschutz, Brennen und Löschen, Fahrzeug- und Gerätekunde, Physische und psychische Belastungen, persönliche und besondere Schutzausrüstung, Verhalten im Einsatz, Sichern gegen Absturz, Unfallverhütungsvorschriften, Sicherheitswachdienst, Löschgeräte, Schläuche und Armaturen, Rettungsgeräte, Gerätekunde THL, sonstige Geräte, Beleuchtungs-, Warn- und Fernmeldegeräte, Rettung und lebensrettende Sofortmaßnahmen, Löschwasserversorgung, ABC-Gefahren, Lösch- und THL-Einsatz Alternative Antriebstechniken, Verhalten bei Gefahr, Hygiene im Feuerwehreinsatz, Sprechfunkausbildung, Erste-Hilfe-Ausbildung
Ausbildungsziel:	Der Ausbildungsteilnehmer soll lernen, grundlegende Tätigkeiten eines Truppmannes innerhalb einer Gruppe, Staffel und des Trupps ausüben zu können.
Prüfung:	Theorie: Fragebogen mit 50 Fragen Praxis: Vier Einzelaufgaben Maximal 50 Teilnehmer pro Prüfungstag möglich
Ausbildungsdauer:	MTA Basismodul (min. 110 Std.) Theorie und Praxis an verschiedenen Standorten
Voraussetzungen:	Bei Beginn Mindestalter 15 Jahre Zur Prüfung Mindestalter 16 Jahre
Benötigte Ausrüstung:	Theorie: Schreibunterlagen Praxis: Schutzanzug komplett, bei Jugendlichen Jugendschutzanzug nach Richtlinie DFV
Ansprechpartner:	Sind die jeweiligen verantwortlichen Kommandanten bzw. zuständigen Kreisbrandmeister für Inspektion I und II KBI Andreas Franz für Inspektion III und IV KBI Stephan Biertempfel

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



MTA Basis Erste Hilfe Modul

Auszüge aus Fachinformationen des Fachbereiches 8 LFV-Bayern

Bitte unbedingt die Veröffentlichung der Fachinformationen auf der Homepage des KfV Haßberge (Bereich MTA) beachten

In der MTA sind auch weiterhin 16 UE Erste Hilfe vorgesehen, wenngleich der Lehrplan der Bundesarbeitsgemeinschaft Erste Hilfe (BAG EH) und damit der Hilfsorganisationen nur mehr neun UE vorsehen.

Ziel der Ausbildung im Rahmen des Basismoduls der MTA ist es u.a., eine einheitliche und qualitätsgesicherte Ausbildung zu ermöglichen, um auf die Einsatzerfordernisse im Feuerwehrdienst besser vorbereitet zu sein. Der hilfesusuchende Bürger darf und kann erwarten, dass ein Feuerwehrangehöriger mehr über Erste Hilfe weiß und dies auch in Notfällen anwenden kann.

Daher besteht die Erste Hilfe Ausbildung in der MTA und damit bei den Feuerwehren, aus verpflichtenden zwei Bausteinen, die aber auch zusammengeführt werden können:

In den ersten neun Unterrichtseinheiten sind die durch die BAG EH konsentierten Inhalte abzubilden. Dieser Teil der EH-Ausbildung ist in erster Linie auf die Zielgruppe „einzelner Ersthelfer an einer Unfallstelle mit Kfz-Verbandskasten“ zugeschnitten.

In weiteren sieben für die Feuerwehren verbindlichen Unterrichtseinheiten sollen Themen, insbesondere mit einem hohen spezifischen Feuerwehrbezug vertieft und intensiviert werden und v.a. auch Maßnahmen der Ersten Hilfe mit den Möglichkeiten der Feuerwehren geübt werden. Dieser Teil der Erste-Hilfe-Ausbildung berücksichtigt darüber hinaus Inhalte, die speziell auf die Zielgruppe der Einsatzkräfte der Feuerwehr zugeschnitten sind: „Mehrere Ersthelfer an einer Einsatzstelle mit Feuerwehr-Verbandskasten oder Notfallrucksack“.

Erste Hilfe Modul Ausbildungsablauf:

9 UE Erste-Hilfe-Kurs bei einer Rettungsdienstorganisation
(Bescheinigungen welche bei Abnahme der MTA Zwischenprüfung nicht älter als 2 Jahre sind werden anerkannt)

+

7 UE bei der Feuerwehr (Praktische Fallbeispiele mit Verletzten)

Mögliche Ausbilder:

Rettungssanitäter

Aktive, welche im Rettungsdienst tätig sind

Ausbilder in der Feuerwehr (Lehrgang an einer SFS besucht)

Feuerwehrarzt

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



MTA (Ausbildungs- und Übungsmodul)

Inhalte:	<p><u>Brandbekämpfung:</u> taktisches Vorgehen im Brandeinsatz, Leitern im Brandeinsatz, Einsatz Wärmebildkamera, Strahlrohre, Wasserwerfer, Dynamische Strahlrohrführung, Einsatz von Sonderlöschmitteln, Be-, Ent- und Überdrucklüften, verschiedene Einsatzübungen</p> <p><u>Technische Hilfeleistung:</u> taktisches Vorgehen im THL Einsatz, Leitern in der techn. Hilfeleistung, Hebekissensysteme, Abstützsysteme, Greifzüge und Seilwinden, Hydraulische Rettungsgeräte, verschiedene Einsatzübungen</p>
Ausbildungsziel:	Durch diese Ausbildung soll sich aus dem Truppmann, der weitgehend durch Weisung des Gruppenführers arbeitet, der selbständig und nach Auftrag arbeitende Truppführer entwickeln. Der Ausbildungsteilnehmer muss in der Lage sein, innerhalb einer Gruppe bzw. Staffel fachlich richtig zu handeln und selbständig einen Trupp führen können.
Prüfung:	Theorie: Fragebogen mit 15 Fragen Praxis: Einsatzübung als Gruppe oder Staffel + Trupp Aufgabe
Ausbildungsdauer:	Ca. 40 Stunden Theorie und Praxis innerhalb von mind. 2 Jahren nach der MTA Basis Prüfung Bei Ablegen einer Leistungsprüfung Bonus von 10 Stunden
Voraussetzungen:	Mindestalter bei Prüfungsabnahme 18 Jahre Abgeschlossenes MTA Basis Modul oder bisherige abgeschlossene Truppmann Ausbildung Teil 1
Benötigte Ausrüstung:	Theorie: Schreibunterlagen Praxis: Schutzanzug komplett,
Ansprechpartner:	Sind die jeweiligen verantwortlichen Kommandanten bzw. zuständigen Kreisbrandmeister

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Schaumtrainer

Inhalte:	Grundregeln im Schaumeinsatz, Arten und Wirkung des Löschschaums, Eigenschaften und Anwendungsgebiete, UVV im Einsatz und Übung, Umweltschutzrichtlinien, Praktisches Üben am Schaumtrainer
Ausbildungsziel:	Richtiges Vorgehen und Wissen bei der Brandbekämpfung mit Schaum
Ausbildungsdauer:	ca. 4 Stunden
Voraussetzungen:	Mindestalter 18 Jahre Abgeschlossenes MTA Basis Modul oder bisherige abgeschlossene Truppmannausbildung Teil 1, Schulungsraum mit Beamer, gerader oberflächenversiegelter Platz (asphaltierte Fläche) Abstand zur Wohnbebauung (wegen Rauchentwicklung) Schaumvorrat im Gerätehaus oder auf dem Fahrzeug
Benötigte Ausrüstung:	
Theorie:	Schreibunterlagen
Praxis:	Schutzanzug komplett mit Überjacke
Ansprechpartner:	KBM Klaus Oster
Termine:	Werden im Dashboard veröffentlicht

Diese Ausbildung kann auch als Ausbildungseinheit in die MTA eingebaut werden!

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Sprechfunkausbildung (MTA)

- Inhalte:** Rechtsgrundlagen
Funkrufnamenregelung
Grundlagen des Digitalfunks
Sonderfall Repeater/Gateway
Gerätekunde und -bedienung
Grundsätze des Sprechfunkbetriebs
Statusmeldungen
Praktische Funkübungen
- Ausbildungsziel:** Der Teilnehmer soll die Bedienung der digitalen Funkgeräte (HRT, MRT) beherrschen und in der Lage sein, am digitalen Funkverkehr teilzunehmen.
- Prüfung:** Theorie
Praxis
- Ausbildungsdauer:** 3-4 Stunden
Um den sicheren Umgang mit dem Funkgerät zu erlangen sind weitere praktische Übungen in der Feuerwehr durchzuführen.
Für die MTA sind dazu weitere 6 Stunden vorgesehen.
- Benötigte Ausrüstung:** Handsprechfunkgerät (HRT), Schreibzeug, evtl. Dienstbuch
- Ansprechpartner:** KBM Dieter Murken
- Termine:** jeweils im FAZ Gleisenau:
Mittwoch 01.03.23 Beginn 18:00 Uhr
Sonntag 21.05.23 Beginn 09:00 Uhr
Mittwoch 26.07.23 Beginn 18:00 Uhr
Sonntag 15.10.23 Beginn 09:00 Uhr

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Sprechfunkausbildung für die Praxis (keine MTA)

Inhalte:	Themen werden nach Absprache ausgewählt, z.B. Funkrufnamenregelung Sonderfall Repeater / Gateway Grundsätze des Sprechfunkbetriebs Gerätekunde und –bedienung Statusmeldungen Praktische Funkübungen
Ausbildungsziel:	Der Teilnehmer soll die Bedienung der digitalen Funkgeräte (HRT, MRT) beherrschen (auffrischen) und in der Lage sein am digitalen Funkverkehr teilzunehmen.
Ausbildungsdauer:	2-3 Stunden
Benötigte Ausrüstung:	Handsprechfunkgerät (HRT), Schreibzeug, Dienstbuch (wenn Eintrag gewünscht)
Ansprechpartner:	KBM Dieter Murken
Termine:	Werden im Dashboard veröffentlicht

Je nach gesetzten Themenbereich und Schwerpunkt kann sich die Dauer der Ausbildung verlängern oder verkürzen.

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Sprechfunkausbildung Digitalfunk – Auffrischung

Lerninhalte:	Grundlagen Statusanzeigen Funkskizze, was ist das? Feste Betriebsworte praktische Funkübung
Ausbildungsziel:	Auffrischen der Kenntnisse, speziell für Gruppenführer / Truppführer mit wenig Einsatzerfahrung.
Dauer:	~ 2,5 Stunden
Voraussetzungen:	Abgeschlossene Truppmannqualifikation mit Zusatzmodul Digitalfunk; Digitalfunkgerät (HRT) zur Ausbildung mitbringen
Teilnehmeranzahl / Anmeldung:	Max. 15 Teilnehmer; schriftliche Einladung mit Rückmeldung
Anzugsordnung:	Zivil

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Sichern gegen Absturz

Inhalte:	Aufgaben, Möglichkeiten und Grenzen der Feuerwehr UVV und Erste Hilfe, Vorstellen und Einsatzgrundsätze mit Gerätesatz „Absturzsicherung“, Einsatzgrundsätze (Halten, Rückhalten, Selbststretten), Anschlag und Befestigungspunkte, Knotenkunde, Hängeversuche, Halten, Rückhalten, Selbststretten, Festpunkte Gruppenunterricht: senkrechter und waagrechter Vorstieg, Sicherung von Personen, Rollgliss, Flaschenzug.
Ausbildungsziel:	Der Ausbildungsteilnehmer soll lernen, die Einsatzmöglichkeiten der Absturzsicherung im Trupp, der Staffel oder innerhalb einer Gruppe ausüben zu können.
Prüfung:	Praktische Übung
Ausbildungsdauer:	16 Stunden
Voraussetzungen:	Mindestalter 18 Jahre Abgeschlossenes MTA Basis Modul oder bisherige abgeschlossene Truppmannausbildung Teil 1
Benötigte Ausrüstung:	Theorie: Schreibunterlagen Praxis: Schutzanzug komplett plus Feuerwehrleine Gerätesatz „Absturzsicherung“
Ansprechpartner:	KBM Klaus Oster
Termine:	Werden im Dashboard veröffentlicht

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Staatl. Feuerweherschulen Anmeldung zu Lehrgängen

1. Lehrgangstermin für die Staatlichen Feuerweherschulen auf der Homepage des KfV-Haßberge aussuchen.
2. Das Formular „Anmeldeformular_Feuerweherschule 2023“ gewissenhaft ausfüllen (am besten direkt am PC). Dieses ist auf der Homepage des KfV zu finden. Bitte runterladen und ausfüllen, kein Screenshot oder ähnliches! Es muss dabei unbedingt auf die „Lehrgangsvoraussetzungen“ und die geforderte „Vorausgesetzte Ausbildung“ geachtet werden! Das Formular muss zwingend vom Kdt (Lehrgangsvoraussetzungen erfüllt) und von der Gemeinde (Kostenübernahme) unterschrieben sein, sonst kann der Lehrgang nicht vergeben werden.
3. Nur die Seite 1 des Formulars wird dann an den zust. KBI des Inspektionsbezirkes per Mail gesendet oder in Papierform übergeben. Dieser leitet das Formular an die Lehrgangsverwaltung Haßberge weiter.
Bitte jede Anmeldung in einem eigenem PDF versenden!
Das Formular keinesfalls an die SFS oder an die Regierung von Unterfranken senden!!!
4. Die Lehrgangsverwaltung der Kreisbrandinspektion Haßberge trägt die Daten in BMS (Bildungs-Management-System) ein und meldet den Lehrgangsteilnehmer zum entsprechenden Lehrgang an.
5. Der Lehrgangsteilnehmer erhält per Email einen Bestätigungslink. (**daher unbedingt darauf achten, dass eine aktuelle, korrekte Emailadresse auf dem Anmeldeformular steht**)
Diese E-Mail kommt vom Absender „noreply@bayern.de“.
Der angemeldete Lehrgangsteilnehmer sollte auch regelmäßig prüfen ob die E-Mail im Spam-Ordner gelandet ist.
Den Bestätigungslink muss er zwingend ausführen! Er bekommt dann eine weitere E-Mail mit der Einladung zum Lehrgang und weiteren Infos. Ohne diese Einladung sollte niemand zur Feuerweherschule fahren!
Wird der Link nicht rechtzeitig bestätigt (Frist ist in der E-Mail vermerkt), verfällt der Lehrgang!
6. Nachrücker: Anfragen wegen Bedarf an zusätzlichen Lehrgängen (außerhalb der Kontingentzuweisung) sind in gleicher Weise wie in Punkt 2 beschrieben an den zuständigen KBI mit Angabe „Nachrücker“ zu richten. Allerdings werden diese Lehrgangsplätze unter Umständen erst unmittelbar vor Beginn des Lehrgangs vergeben. Es muss sichergestellt sein, dass der Lehrgang besucht werden kann!

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Es handelt sich hier um Plätze welche bayernweit aufgrund von Krankheit oder sonst. Verhinderungen zurückgegeben wurden.

7. Anfragen zu freien Lehrgangsplätzen aus LEGA (www.sfs.bayern.de) sind, wegen der Kurzfristigkeit der Buchungsmöglichkeit, fermündlich direkt an den Ansprechpartner der Lehrgangsverwaltung KBI Schenk Ralf-Peter zu richten
Es wird bei LEGA allerdings nicht gewährleistet, dass der gewünschte Lehrgang tatsächlich gebucht werden kann, da diese Plätze Bayernweit vergeben werden.
8. Bitte unbedingt beachten:
 - Die Seite des Formulars „Anmeldeformular-Feuerweherschule 2023“ an den Lehrgangsteilnehmer aushändigen
 - Keinerlei Anmeldungen über die Feuerweherschulen oder bei der Regierung!
 - Keine Anmeldeformulare direkt an die Lehrgangsverwaltung ohne vorherige Abklärung mit dem zuständigen Inspektions-KBI
 - **Bei plötzlicher Verhinderung kurz vor einem Lehrgang, bitte umgehend den Ansprechpartner der Lehrgangsverwaltung KBI Schenk Ralf-Peter informieren.**

E-Mail: kbi.schenk.ralf@gmail.com

Tel.: 0170/4855543

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Unterweisung Bahnerdung Zweijährige Wiederholung für Feuerwehren mit Bahnerdungssatz

Voraussetzung:	Grundschulung Bahnerdung
Inhalte:	Aufbau und wesentliche Bauteile Oberleitungsanlage Speisung von Oberleitungsanlagen Gefahren aus der Oberleitung, Bahnerdung und Rückstromführung Notwendigkeit des Bahnerdens Umgang Bahnerdung Spannungsprüfer und Bahnerdungsvorrichtungen Bahnerden der Oberleitung Bahnerden bei Ereignisfällen Meldewege Gleissperrung/Stromfreischaltung Praktische Bahnerdung
Ausbildungsziel:	Der Teilnehmer soll sicher eine Bahnerdung durchführen können
Prüfung:	Praxis; (Messung und Erdung im Gleiskörper durchführen)
Ausbildungsdauer:	4 Stunden
Benötigte Ausrüstung:	Schutzkleidung, Bahnerdungssatz
Ansprechpartner:	KBM Dieter Murken
Termine:	Werden im Dashboard veröffentlicht

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Statistik 2022

	Teilnehmer 2022
Atemschutzgeräteträger	79
Zusatzausbildung CSA	
Brandübungscontainer	64
Maschinisten	132
Absturzsicherung	16
Schaumtrainer	25
MTA Absturzsicherung und altern. Antrieb	85
Digitalfunk Standard	
Digitalfunk MTA	131
Digitalfunk Standard	
Einweisung EMS	25
Weiterbildung EMS	
Abnahme MTA Zwischenprüfung	206
Abnahme MTA Abschlussprüfung	15
Gefahrgutausbildung MTA	200
Schulung Messgeräte ABC	23
Belastungsübung im ASZ	
Ausbildung Führungsunterstützung	4 Gruppen
Weiterbildung Kdt	
Weiterbildung GrpFhr	
Fahrsicherheitstraining ADAC	42
Abnahme Leistungsprüfung Wasser	22 Gruppen
Abnahme Leistungsprüfung THL	12 Gruppen
Abnahme Leistungsprüfung Jugend	2 Gruppen

Termine 2023

Wichtige Termine (auch der Jugendfeuerwehren) können auf der Homepage des KfV-Haßberge eingesehen werden.

Termine für Ausbildungen werden über das neue Dashboard bekanntgegeben!

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Wichtige Web-Links

Dashboard Kreisbrandinspektion Haßberge

<https://faz-hassberge.de/login/>

Kreisfeuerwehrverband Haßberge

<https://www.kfv-hassberge.de/>

Einsatznachbearbeitung EMS

<https://einsatznachbearbeitung.bayern.de>

ILS Schweinfurt

<https://www.rettungsdienst.brk.de/nc/ils-schweinfurt.html>

Feuerwehrscheule Würzburg

<https://www.sfs-w.de/startseite.html>

Feuerwehrscheule Regensburg

<https://www.sfsr.de/startseite.html>

Feuerwehrscheule Geretsried

<https://www.sfsq.de/startseite.html>

FEUERWEHR-

LERNBAR

Die Ausbildungsmedien der Feuerwehrscheulen in Bayern

<https://feuerwehr-lernbar.bayern/home/>

Landesfeuerwehrverband Bayern

<https://www.lfv-bayern.de/>

Deutscher Feuerwehrverband

<http://www.feuerwehrverband.de/>

Bezirksfeuerwehrverband Unterfranken

<https://www.bfv-ufr.de/>

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Teil 2

Winterschulungen Inspektionsbezirk 1

Vorwort

Liebe Feuerwehrkameradinnen,
Liebe Feuerwehrkameraden

In der Inspektion 1 haben wir in den vergangenen Jahren verstärkt Führungsausbildungen für die Zielgruppe Gruppenführer (Zugführer / Abschnittsleiter / Einsatzleiter) angeboten. Damit wurde auch indirekt der Schulungskatalog der Kreisbrandinspektion auf unsere Belange ergänzt und unterstützt. Dies wollen wir, abgestimmt mit der Kreisbrandinspektion, weiterführen.

Unser Ziel ist, Einsätze strukturiert, effektiv und vor allem sicher abzuarbeiten. Oberste Priorität ist, unsere Einsatzkräfte immer gesund und unverseht zurück nach Hause zu bringen. Dies erreichen wir nur gemeinsam und mit regelmäßigen Weiterbildungen und Schulungen auf allen Ebenen in der Feuerwehr. Durch diese Schulungen wollten wir erreichen, dass...

- **Einsatzleiter ihren Einsatz leiten,**
- **Abschnittsleiter ihren Abschnitt führen,**
- **Gruppenführer ihre Gruppe führen und der**
- **Truppführer seinen Trupp führt!**

Also kurz, jeder kennt seine Rolle und weiß was er tut. Weiterbildung, Kommunikation, Taktik und Standards sind hier der Schlüssel zum Erfolg!

Die Feuerwehr Grundausbildung sehen wir überwiegend im Bereich der Feuerwehren selbst. Hier sind wir gerne unterstützend tätig. Sprecht uns an, wir unterstützen wo wir können.

Führungsausbildung (ab GF aufwärts), das ist unsere Zielgruppe wo wir seitens der Inspektion 1 vertiefende Weiterbildungen anbieten. Dies soll keine Konkurrenz zur Standortausbildung, zur Führungsausbildung jeder einzelnen Feuerwehr oder dem Kater Haßberge 13/1 sein. Sondern eine Ergänzung. Unsere Ansprechpartner als bes. Führungsdienstgrade sind in erster Linie die Einsatzleiter, Abschnittsleiter, Zug-, und Gruppenführer.

Solltet ihr ein individuelles Schulungsthema haben das wir vertiefen sollen, so lasst uns dies Wissen. Wir, Thomas, Jonas und Ralph versuchen im Rahmen unserer Möglichkeiten zu unterstützen.

Wir sind überzeugt das dieser Weg auch in Eurem Sinne ist und hoffen, wie schon in den vergangenen Jahren, auf eine rege Teilnahme an unseren Weiterbildungsangeboten.

KBI Thomas Habermann, KBM Jonas Ludewig, KBM Ralph Morgenroth,

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Dispo-Gruppe Wasserförderung Inspektionsbezirk 1 – „Jahresausbildung“

- Lerninhalte:
- Grundlagen, Einsatz der Dispogruppe
 - Löschwasserförderung lange Schlauchstrecke – theoretische Grundlagen und optimierte Einsatztaktik
 - Sammelplatz
 - Rolle des Gruppenführers / des Zugführers im Einsatz
 - Organisatorisches
- Ausbildungsziel: Kenntnisse und Standards der Dispogruppe sowie die Führungsorganisation vertiefen. Alle Feuerwehren der Dispogruppe sollten mind. einen Vertreter zur Jahresausbildung entsenden
- Dauer: ~ 1,5 - 2 Stunden (theoretische Ausbildung)
- Teilnehmeranzahl / Anmeldung:
Max. 2 Führungskräfte (Kdt. bzw. GF) je Feuerwehr; schriftliche Einladung mit Rückmeldung
- Voraussetzungen: Abgeschlossene Gruppenführerausbildung
- Anzugsordnung: Zivil

Ausbildungskatalog Lkr. Haßberge 2023



Standortausbildung Atemschutzgeräteträger

Lerninhalte:

- Praktische Atemschutzausbildung
- Praktisches Vorgehen im Einsatz / Gefahren an der Einsatzstelle
- Schwarz / Weiß Trennung
- Kommunikation und Atemschutzüberwachung
- Repeater im Einsatz
- Wärmebildkamera, Funktion und Einsatztaktik

Ausbildungsziel:

Jährliche Standort „Pflichtausbildung“ der Atemschutzgeräteträger zentral organisieren und Kenntnisse vertiefen. Möglichst vielen Atemschutzgeräteträgern die Teilnahme ermöglichen

Dauer: je Team ca. 40 Minuten (nach Absprache)

Voraussetzungen:

Abgeschlossene Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger; gültige G 26.3; pers. Fitness zum Zeitpunkt der Ausbildung

Teilnehmeranzahl / Anmeldung:

Teilnehmeranzahl nach Absprache; schriftliche Einladung mit Rückmeldung

Anzugsordnung:

persönliche Schutzausrüstung Atemschutz; eigene Atemschutzgeräte; WBK wenn vorhanden.